

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Bewertungen von Verbrauchern interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

Inhalt und Aufbau des Dokuments:

1. Testdurchführung

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

2. Punkteverteilung

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Institut

1. Passgenauigkeit der Duschdichtung an der Glastür

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Duschdichtung wurde ausgepackt und visuell auf Schäden überprüft.

In diesem Schritt wurde die Duschdichtung sorgfältig aus der Verpackung genommen und eingehend auf sichtbare Beschädigungen überprüft. Dabei wurde besonders darauf geachtet, ob Risse, Dellen oder Materialfehler zu erkennen sind. Es stellte sich heraus, dass die Dichtung unversehrt war und keine Mängel aufwies.

Schritt 2: Die Glastür wurde gereinigt, um sicherzustellen, dass keine Rückstände oder Verunreinigungen die Passgenauigkeit beeinträchtigen.

Die Glastür wurde gründlich gereinigt, um sicherzustellen, dass die Oberfläche frei von Schmutz, Fett oder anderen Rückständen ist. Dazu wurden geeignete Reinigungsmittel und Reinigungstücher verwendet. Insbesondere die Kanten, an denen die Duschdichtung angebracht werden sollte, wurden sorgfältig von jeglichen Verunreinigungen befreit.

Schritt 3: Die Duschdichtung wurde an die Kante der Glastür angesetzt und vorsichtig entlang der gesamten Länge aufgeschoben.

Die Duschdichtung wurde vorsichtig an der Kante der Glastür angesetzt. Dabei wurde darauf geachtet, dass sie von Anfang an korrekt platziert wird, um ein späteres Nachjustieren zu minimieren. Mit gleichmäßigem Druck wurde die Dichtung entlang der gesamten Kante der Tür aufgeschoben, um sicherzustellen, dass sie sich gut anpasst.

Schritt 4: Die Duschdichtung wurde auf ihre Passgenauigkeit überprüft, indem sie entlang der Kante der Glastür festgedrückt wurde, um sicherzustellen, dass sie gleichmäßig anliegt.

Um die Passgenauigkeit zu überprüfen, wurde die Duschdichtung entlang ihrer gesamten Länge festgedrückt. Dabei wurde geprüft, ob sie gleichmäßig aufliegt und an keiner Stelle absteht oder sich verschiebt. Die Dichtung sollte eng und gleichmäßig an der Glaskante anliegen.

Schritt 5: Visuelle Inspektion wurde durchgeführt, um sicherzustellen, dass keine Lücken oder Unebenheiten vorhanden sind.

Nach der Montage wurde eine gründliche visuelle Inspektion durchgeführt. Es wurde untersucht, ob die Duschdichtung bündig und ohne sichtbare Lücken oder Unebenheiten an der Kante der Glastür anliegt. Jede Unregelmäßigkeit wurde dokumentiert, um den finalen Zustand der Passgenauigkeit zu bewerten.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Duschdichtung passt perfekt ohne Lücken oder Unebenheiten.

Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die Duschdichtung völlig lückenlos und gleichmäßig an der Kante der Glastür anliegt. Es gibt keine sichtbaren Spalten oder Wellen, und die Dichtung ist fest und sicher montiert.

90 Punkte: Die Duschdichtung passt gut, minimale Anpassungen erforderlich.

Für diese Punktzahl müssen nur geringfügige Anpassungen vorgenommen werden, die keine signifikanten Lücken hinterlassen. Die Dichtung liegt fast perfekt an, nur an sehr wenigen Stellen sind leichte Korrekturen notwendig.

80 Punkte: Die Duschdichtung passt, kleinere Lücken, die jedoch die Funktion nicht beeinträchtigen.

Diese Bewertung wird vergeben, wenn kleinere Lücken vorhanden sind, die jedoch die Funktion der Dichtung nicht wesentlich beeinträchtigen. Die Dichtung muss dennoch überwiegend gleichmäßig und fest anliegen.

70 Punkte: Die Duschdichtung passt, jedoch müssen mehrere Anpassungen vorgenommen werden.

Diese Punktzahl zeigt an, dass mehrere signifikante Anpassungen erforderlich sind, um die Dichtung korrekt anzubringen. Die Dichtung zeigt zahlreiche leichte Lücken und Unebenheiten, bleibt jedoch im Wesentlichen funktional.

60 Punkte: Die Duschdichtung passt mit deutlichen Lücken, die jedoch noch akzeptabel sind.

Hierbei weist die Duschdichtung deutliche Lücken auf, ist aber noch akzeptabel und kann ihre Hauptfunktion erfüllen. Die Passform ist insgesamt mäßig.

50 Punkte: Die Duschdichtung passt nur teilweise, größere Lücken vorhanden.
In diesem Fall passen nur bestimmte Teile der Duschdichtung richtig, während andere Teile merkliche, größere Lücken aufweisen. Die Gleichmäßigkeit entlang der Glaskante fehlt weitgehend.

40 Punkte: Die Duschdichtung sitzt locker und hat mehrere große Lücken.
Diese Punktzahl reflektiert eine sehr schlechte Passform, bei der die Duschdichtung an vielen Stellen lose sitzt und große Lücken sichtbar sind. Die Dichtung ist nur marginal funktional.

30 Punkte: Die Duschdichtung passt nur an bestimmten Stellen richtig.
Diese Bewertung zeigt an, dass die Dichtung nur an wenigen Stellen korrekt angebracht ist. Der Großteil der Dichtung weist signifikante Lücken oder Fehlplatzierungen auf.

20 Punkte: Die Duschdichtung passt kaum und weist erhebliche Lücken auf.
Mit dieser Punktzahl passt die Duschdichtung fast nirgends richtig und weist erhebliche Lücken über die gesamte Länge auf. Die Dichtung erfüllt ihre Funktion kaum.

10 Punkte: Die Duschdichtung passt überhaupt nicht.
Hier liegt eine totale Fehlschlag vor: Die Duschdichtung passt an keinem einzigen Punkt richtig an die Glastür und kann ihre beabsichtigte Funktion überhaupt nicht erfüllen.

2. Leichte Installation ohne zusätzliches Werkzeug

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Duschdichtung wurde aus der Verpackung genommen und auf einer ebenen Fläche abgelegt. In diesem Schritt wird sichergestellt, dass die Duschdichtung vollständig und unbeschädigt aus der Verpackung entnommen wird. Sie wird anschließend auf eine flache Oberfläche gelegt, um mögliche Verformungen zu glätten und die Vorbereitung für die Installation zu erleichtern.

Schritt 2: Die Glastür wurde gereinigt, um eine glatte Oberfläche für die Installation zu gewährleisten. Hier wird die Glastür, an der die Duschdichtung installiert werden soll, gründlich gereinigt. Dies ist wichtig, um sicherzustellen, dass keine Verschmutzungen oder Rückstände die Anbringung der Duschdichtung behindern. Es wird ein Reinigungstuch oder Glasreiniger verwendet, um eine saubere und glatte Oberfläche zu gewährleisten.

Schritt 3: Die Duschdichtung wurde an die Unterkante der Glastür angesetzt und vorsichtig mit den Händen auf die Glastür aufgeschoben.

Die Duschdichtung wird nun an die Unterkante der Glastür angelegt. Mit sanftem Druck und gleichmäßiger Bewegung wird die Dichtung auf die Glastür geschoben. Es wird darauf geachtet, dass die Dichtung gleichmäßig und ohne Schiefstellung aufgesetzt wird, um eine optimale Passform sicherzustellen.

Schritt 4: Es wurde überprüft, ob die Duschdichtung ohne den Einsatz von Werkzeugen gleichmäßig aufgeschoben werden konnte.

In diesem Schritt wird kontrolliert, ob die Duschdichtung gleichmäßig und vollständig auf die Glastür geschoben werden konnte, ohne dass dazu Werkzeuge erforderlich waren. Dies stellt sicher, dass die Duschdichtung auch von Laien problemlos installiert werden kann.

Schritt 5: Die Duschdichtung wurde nach der Montage auf ihren festen Sitz überprüft.

Nach der Installation wird die Duschdichtung auf ihre Stabilität und ihren festen Sitz an der Glastür überprüft. Es wird geprüft, ob sie sicher hält und bei Bewegung der Tür nicht verrutscht oder abfällt. Dieser Schritt dient dazu, die Qualität und Zuverlässigkeit der Installation zu bestätigen.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Duschdichtung ließ sich problemlos und ohne jegliches Werkzeug anbringen. Diese Punktzahl wurde erreicht, wenn die Duschdichtung ohne jegliche Schwierigkeiten und ohne die Notwendigkeit von Werkzeugen installiert werden konnte. Die Installation verlief reibungslos und ohne Verzögerungen.

90 Punkte: Die Duschdichtung ließ sich einfach anbringen, minimale Krafteinwirkung erforderlich. Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Duschdichtung sich einfach installieren ließ, jedoch minimaler Kraftaufwand erforderlich war. Die Installation war dennoch unkompliziert und schnell durchzuführen.

80 Punkte: Die Duschdichtung ließ sich anbringen, musste jedoch an einer Stelle etwas nachgearbeitet werden.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Duschdichtung installiert werden konnte, aber an einer oder mehreren Stellen leicht nachjustiert oder nachgearbeitet werden musste, um einen optimalen Sitz zu gewährleisten.

70 Punkte: Die Duschdichtung ließ sich anbringen, aber es war moderate Krafteinwirkung notwendig.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Installation der Duschdichtung möglich war, jedoch eine moderate Krafteinwirkung erforderlich war, um die Dichtung auf die Glastür zu schieben.

60 Punkte: Die Duschdichtung ließ sich anbringen, jedoch war deutlich mehr Kraftaufwand notwendig.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Duschdichtung mit deutlichem Kraftaufwand installiert werden musste. Dies kann auf eine enge Passform oder Materialsteifheit zurückzuführen sein.

50 Punkte: Die Duschdichtung ließ sich anbringen, aber es waren mehrere Versuche notwendig.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Installation mehrere Anläufe erforderte, bevor die Duschkichtung korrekt und sicher angebracht war.

40 Punkte: Die Duschkichtung ließ sich nur mit Schwierigkeiten anbringen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Installation der Duschkichtung schwierig und zeitaufwendig war. Es traten mehrere Probleme auf, die die Installation behinderten.

30 Punkte: Die Duschkichtung ließ sich kaum ohne zusätzliches Werkzeug anbringen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Installation der Duschkichtung nahezu unmöglich ohne den Einsatz zusätzlicher Werkzeuge war. Ohne Hilfsmittel war die Dichtung nicht korrekt zu installieren.

20 Punkte: Die Duschkichtung ließ sich nur schlecht anbringen und fiel teilweise ab.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Duschkichtung schlecht installiert werden konnte und dazu neigte, wieder abzufallen oder sich zu lösen.

10 Punkte: Die Duschkichtung ließ sich gar nicht ohne Werkzeug anbringen.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Duschkichtung ohne die Verwendung von Werkzeugen überhaupt nicht installiert werden konnte und die Installation komplett scheiterte.

3. Wasserdichte Eigenschaften bei normalem Duschgebrauch

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Duschkabine wurde installiert und die Tür der Duschkabine geschlossen. Die Duschkabine wurde gemäß den Herstelleranweisungen sorgfältig an der Duschkabinentür angebracht. Nachdem die Dichtung ordnungsgemäß angebracht war, wurde die Tür der Duschkabine vollständig geschlossen, um sicherzustellen, dass keine Lücken oder unvollständige Verschlüsse vorliegen.

Schritt 2: Die Dusche wurde auf mittlere Wasserstärke eingestellt und für 10 Minuten laufen gelassen. Nachdem die Duschkabine vollständig geschlossen war, wurde die Dusche angeschaltet und auf eine mittlere Wasserstärke eingestellt, die einem normalen Duschgebrauch entspricht. Das Wasser lief kontinuierlich für eine Dauer von 10 Minuten, um die Duschkabine unter realistischen Bedingungen zu testen.

Schritt 3: Nach Ablauf der Zeit wurde die Duschkabine geöffnet und der Boden vor der Duschkabine auf Wasseransammlungen überprüft. Nach den 10 Minuten Duschzeit wurde die Dusche abgeschaltet und die Tür der Duschkabine vorsichtig geöffnet. Der Boden direkt vor der Duschkabine wurde dann sorgfältig auf das Vorhandensein von Wasseransammlungen überprüft, um festzustellen, ob Wasser aus der Kabine ausgetreten ist.

Schritt 4: Die Duschkabine wurde visuell auf undichte Stellen überprüft. Ein gründlicher visueller Check der installierten Duschkabine wurde durchgeführt. Dabei wurde untersucht, ob es sichtbare Stellen gibt, an denen die Dichtung möglicherweise undicht sein könnte oder sichtbare Wasserspuren hinterlassen wurden.

Schritt 5: Es wurde getestet, ob durch leichtes Drücken auf die Duschkabine Wasser austritt. Um die Integrität der Duschkabine final zu überprüfen, wurde leicht auf verschiedene Bereiche der Duschkabine gedrückt. Es wurde beobachtet, ob durch dieses leichte Drücken Wasser aus den Dichtungsbereichen austritt, was auf eine potentielle Schwachstelle hinweisen könnte.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Kein Wasser tritt aus, die Duschkabine hält vollständig dicht. Diese Punktzahl wird erreicht, wenn nach Durchführung aller Schritte keine Wasserspuren oder Wasseransammlungen vor der Duschkabine zu sehen sind und die Duschkabine bei visuellem Check und sanftem Drucktest keinerlei Wasser verliert.

90 Punkte: Minimale Wassertröpfchen, die kaum auffallen. Erreicht bei minimalen und kaum sichtbaren Wassertröpfchen vor der Duschkabine, die sich nur bei sehr genauer Untersuchung zeigen und keine echten Pfützen bilden.

80 Punkte: Wenige Tropfen Wasser, die leicht zu entfernen sind. Diese Punktzahl wird gegeben, wenn nach dem Test wenige Tropfen Wasser auf dem Boden vor der Duschkabine zu finden sind, die problemlos und schnell weggewischt werden können.

70 Punkte: Ein paar Tropfen Wasser, die aber keine Pfützen bilden. Bei dieser Bewertung treten einige Tropfen Wasser, die jedoch keine merklichen Pfützen bilden und der Boden bleibt größtenteils trocken.

60 Punkte: Deutlich sichtbare Tropfen, die sich jedoch leicht abwischen lassen. Deutliche, aber noch immer geringe Mengen an Wassertröpfchen sind nach dem Test sichtbar, die sich jedoch leicht abwischen lassen und keinen größeren Schaden anrichten.

50 Punkte: Wasser tritt in kleinen Mengen aus, hinterlässt kleine Pfützen. Hier tritt Wasser in kleinen Mengen aus, das kleine Pfützen vor der Duschkabine bildet, die jedoch noch immer verhältnismäßig leicht zu beseitigen sind.

40 Punkte: Wasser tritt in größeren Mengen aus, aber keine Überschwemmung.
Bei dieser Punktzahl tritt spürbar mehr Wasser aus der Dusche aus, so dass kleine bis mittelgroße Pfützen entstehen, ohne jedoch eine Überschwemmung zu verursachen.

30 Punkte: Wasser tritt deutlich aus, hinterlässt große Pfützen.
Sehr deutlich tritt Wasser aus der Duschkabine aus und hinterlässt große deutliche Pfützen auf dem Boden vor der Kabine.

20 Punkte: Wasser tritt massiv aus, es entsteht eine Überschwemmung.
Bei dieser Bewertung tritt rasant Wasser aus, so dass der Boden vor der Duschkabine merklich überschwemmt wird und möglicherweise Schaden anrichten könnte.

10 Punkte: Die Duschkabine hält überhaupt nicht dicht.
Dies ist die niedrigste Bewertung und wird gegeben, wenn die Duschkabine überhaupt nicht funktioniert und das gesamte Wasser ungehindert austritt, so dass die gesamte Fläche vor der Duschkabine nass und überschwemmt ist.

4. Stabilität und Festigkeit des Materials

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Duschkichtung wurde aus der Verpackung genommen und visuell auf Materialfehler überprüft.
Beschreibung: Zuerst wurde die Duschkichtung vorsichtig aus der Transportverpackung entnommen. Anschließend wurde das Material sorgfältig auf etwaige sichtbare Mängel, wie Risse, Bläschen oder andere Unregelmäßigkeiten, untersucht. Diese visuelle Inspektion erfolgte bei gutem Licht, um die Identifizierung von Materialfehlern zu erleichtern.

Schritt 2: Die Duschkichtung wurde zwischen den Händen leicht gebogen, um die Flexibilität und Rückstellfähigkeit zu testen.

Beschreibung: Im zweiten Schritt wurde die Duschkichtung mehrmals behutsam zwischen den Händen gebogen, um die Flexibilität des Materials zu testen. Dabei wurde beobachtet, ob das Material nach dem Biegen wieder in seine ursprüngliche Form zurückkehrt, um so die Rückstellfähigkeit und Elastizität zu beurteilen.

Schritt 3: Die Duschkichtung wurde an der Glastür installiert und leichtem Druck mit den Händen ausgesetzt, um die Festigkeit zu prüfen.

Beschreibung: An diesem Punkt wurde die Duschkichtung an der Glastür befestigt. Mit den Händen wurde anschließend gleichmäßiger Druck auf die installierte Duschkichtung ausgeübt, um zu testen, wie gut sie der Belastung standhält. Dabei wurde besonders darauf geachtet, ob das Material bei Belastung nachgibt oder sich verformt.

Schritt 4: Die Duschkichtung wurde für einen Zeitraum von 24 Stunden installiert belassen und danach erneut auf ihre Formstabilität überprüft.

Beschreibung: Nachdem die Duschkichtung unter Druck getestet wurde und an der Glastür angebracht blieb, wurde sie für einen Zeitraum von 24 Stunden unbeeinflusst belassen. Nach Ablauf dieser 24 Stunden wurde die Duschkichtung erneut inspiziert, um festzustellen, ob sie ihre ursprüngliche Form und Festigkeit beibehalten hatte.

Schritt 5: Die Duschkichtung wurde nach der 24-Stunden-Periode entfernt und auf eventuelle Verformungen oder Materialermüdungen überprüft.

Beschreibung: Im letzten Schritt wurde die Duschkichtung vorsichtig von der Glastür entfernt und noch einmal gründlich untersucht. Im Fokus standen hier mögliche Verformungen oder Anzeichen von Materialermüdung, die durch die installierte Belastung und den längeren Zeitraum entstanden sein könnten. Diese Inspektion diente dazu, abschließend die Langzeitstabilität und Festigkeit des Materials zu bewerten.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Das Material zeigt keinerlei Anzeichen von Verformung oder Materialermüdung.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Duschkichtung nach allen durchgeführten Tests weder Verformungen noch Anzeichen von Materialermüdung aufweist. Das Material bleibt sowohl in seiner Form als auch seiner Funktion unverändert und zeigt perfekte Stabilität und Festigkeit.

90 Punkte: Das Material zeigt minimale Anzeichen von Verformung, die sich jedoch zurückbilden.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn das Material nach den Tests nur sehr geringfügige Verformungen zeigt, die sich jedoch innerhalb kurzer Zeit vollständig zurückbilden. Die Rückstellfähigkeit des Materials ist fast vollständig gegeben.

80 Punkte: Das Material zeigt geringe Anzeichen von Verformung, die Funktion wird nicht beeinträchtigt.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn das Material leichte Verformungen aufweist, die jedoch die Funktion der Duschkichtung nicht beeinträchtigen. Trotz der leichten Verformung bleibt das Material weiterhin voll gebrauchsfähig.

70 Punkte: Das Material zeigt deutliche Anzeichen von Verformung, die Funktion wird jedoch kaum beeinträchtigt.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn das Material deutliche Verformungen aufweist, die

jedoch die Funktion der Duschdichtung nur minimal beeinträchtigen. Die Funktionsfähigkeit bleibt größten teils erhalten.

60 Punkte: Das Material zeigt Verformung und leichte Materialermüdung, die Funktion wird eingeschränkt.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn das Material Verformungen und beginnende Anzeichen von Materialermüdung zeigt, die eine teilweise Einschränkung der Funktionalität zur Folge haben.

50 Punkte: Das Material zeigt Verformung und Materialermüdung, die Funktion ist beeinträchtigt.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn das Material Verformungen und deutliche Anzeichen von Materialermüdung zeigt, was zu einer merklichen Beeinträchtigung der Funktion führt.

40 Punkte: Das Material zeigt deutliche Materialermüdung und Verformung, die Funktion ist stark beeinträchtigt.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn das Material sowohl deutliche Verformungen als auch erhebliche Anzeichen von Materialermüdung aufweist, wodurch die Funktion stark beeinträchtigt wird.

30 Punkte: Das Material zeigt erhebliche Materialermüdung und Verformung, die Funktion ist stark eingeschränkt.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn das Material beträchtliche Anzeichen von Materialermüdung und Verformungen zeigt, was zu einer stark eingeschränkten Funktion führt.

20 Punkte: Das Material ist stark verformt und deutlich ermüdet, die Funktion ist kaum noch gegeben.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn das Material stark verformt und deutlich materialermüdet ist, wodurch die Funktion nahezu vollständig verloren geht.

10 Punkte: Das Material ist komplett verformt und ermüdet, die Funktion ist nicht mehr gegeben.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn das Material vollständig verformt und materialermüdet ist, sodass die Funktion komplett verloren gegangen ist und das Material somit unbrauchbar ist.

5. Optische Klarheit und Transparenz

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Duschkichtung wurde aus der Verpackung genommen und auf eine saubere, ebene Fläche gelegt.

Die Duschkichtung wurde vorsichtig aus ihrer Verpackung entfernt, um Beschädigungen zu vermeiden. Anschließend wurde sie auf eine vorab gereinigte, ebene Fläche gelegt, um ein ideales Umfeld für die folgenden Tests zu gewährleisten. Dabei wurde darauf geachtet, dass die Dichtung flach und nicht geknickt liegt, um eine korrekte Beurteilung zu ermöglichen.

Schritt 2: Die Duschkichtung wurde gegen das Licht gehalten, um die optische Klarheit und Transparenz zu bewerten.

Die Duschkichtung wurde vorsichtig an beiden Enden festgehalten und gegen eine starke Lichtquelle gehalten. Dabei wurde besonders darauf geachtet, wie viel Licht durch die Dichtung hindurchgelassen wird und ob es hierbei zu Verzerrungen kommt. Diese Methode hilft, eventuelle Mängel in der optischen Klarheit zu identifizieren.

Schritt 3: Die Duschkichtung wurde an die Glastür montiert und erneut gegen das Licht gehalten, um die Klarheit und Transparenz im montierten Zustand zu überprüfen.

Nach der initialen Prüfung wurde die Duschkichtung an eine Glastür montiert, wie sie später im wirklichen Einsatz genutzt werden würde. Anschließend wurde die Glastür, inklusive der montierten Duschkichtung, erneut gegen die gleiche Lichtquelle gehalten. Dies dient dazu, die Klarheit und Transparenz im tatsächlichen Gebrauchsstatus zu überprüfen.

Schritt 4: Es wurde ein weißes Blatt Papier hinter die Duschkichtung gehalten, um die Transparenz und Klarheit genauer zu bewerten.

Ein weißes Blatt Papier wurde direkt hinter die Duschkichtung gehalten. Diese Methode nutzt den hohen Kontrast zwischen der Dichtung und dem weißen Hintergrund, um selbst kleinste Trübungen oder farbliche Veränderungen sichtbar zu machen. So konnten detailliertere Beobachtungen zur Transparenz und Klarheit gemacht werden.

Schritt 5: Die Duschkichtung wurde auf Verfärbungen, Schlieren oder andere optische Beeinträchtigungen überprüft.

Zum Abschluss der Prüfung wurde die Duschkichtung eingehend nach Verfärbungen, Schlieren oder anderen optischen Mängeln untersucht. Hierbei wurde die Dichtung aus verschiedenen Winkeln betrachtet und mit unterschiedlicher Beleuchtung getestet, um auch schwer erkennbare Mängel sichtbar zu machen.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Duschkichtung ist vollkommen klar und transparent, frei von jeglichen optischen Beeinträchtigungen. Es sind weder Verfärbungen noch Schlieren zu erkennen. Die Lichtdurchlässigkeit ist gleichmäßig und ohne Verzerrungen, sowohl im unmontierten als auch im montierten Zustand.

90 Punkte: Die Duschkichtung ist nahezu klar und transparent, weist aber minimale Beeinträchtigungen auf, die nur bei genauem Hinsehen oder unter bestimmten Lichtverhältnissen sichtbar werden. Diese Beeinträchtigungen beeinflussen die Gesamttransparenz kaum.

80 Punkte: Die Duschkichtung ist meistens klar, zeigt jedoch leichte optische Beeinträchtigungen, wie kleine Verfärbungen oder leichte Schlieren, die bei normalem Gebrauch kaum auffallen, aber vorhanden sind.

70 Punkte: Die Duschkichtung ist leicht trüb, was bei intensiver Betrachtung sichtbar wird, jedoch den alltäglichen Gebrauch nicht stark beeinträchtigt. Es sind einige erkennbare, aber dezente optische Mängel vorhanden.

60 Punkte: Die Duschkichtung ist trüb und zeigt deutliche optische Beeinträchtigungen, welche die Klarheit und Transparenz merklich mindern. Diese Beeinträchtigungen sind sowohl im unmontierten als auch im montierten Zustand gut sichtbar.

50 Punkte: Die Duschkichtung ist deutlich trüb und hat mehrere optische Mängel, wie Verfärbungen oder verschiedene Schlieren, die die Sicht durch die Dichtung erheblich beeinflussen. Die lichtdurchlässigen Eigenschaften sind stark vermindert.

40 Punkte: Die Duschkichtung ist stark trüb und beeinträchtigt die Sicht erheblich. Größere und deutliche optische Mängel sind über die gesamte Fläche verteilt, was die Transparenz deutlich verringert.

30 Punkte: Die Duschdichtung ist sehr trüb und zeigt starke optische Mängel. Diese Mängel machen die Dichtung in ihrer optischen Funktion nahezu unbrauchbar, da die durchdringende Sicht erheblich gestört ist.

20 Punkte: Die Duschdichtung ist extrem trüb und kaum transparent. Die Lichtdurchlässigkeit ist stark eingeschränkt und die Dichtung weist viele und starke optische Mängel auf, die ihre Funktionsfähigkeit stark beeinträchtigen.

10 Punkte: Die Duschdichtung ist undurchsichtig und hat erhebliche optische Mängel. Sie erfüllt die grundlegenden Anforderungen an Klarheit und Transparenz nicht mehr und ist in ihrer aktuellen Form unbrauchbar für den vorgesehenen Einsatz.